

Urbane Referenzen

 ... zu urbaner Mobilität.

 Von überlasteten Straßen ...





Die Stadt atmet auf

Städte auf der ganzen Welt stehen vor vielschichtigen Herausforderungen. Immer mehr Autos verstopfen die Straßen und machen die Wegzeiten immer länger. Staus und Smog stehen auf der Tagesordnung.

Ein funktionierendes und den Bedürfnissen der Bevölkerung entsprechendes Verkehrsnetz ist ein Schlüsselfaktor für die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität einer Stadt.

Ob kaum vorhandene Verkehrsinfrastruktur, verbaute Innenstädte oder Peripherien, die nur mangelhaft an die zentralen Verkehrsnetze angeschlossen sind: Der (Aus-)Bau von Straßen ist jedoch vielfach nicht mehr möglich und die kreuzungsfreie U-Bahn scheitert oft an der Finanzierung. Die Lösung: die Erschließung einer neuen Verkehrsebene.

Seilbahnen spielen für die städtische Infrastruktur eine immer bedeutendere Rolle: Als eine praktische Ergänzung zu Auto, Bus und Bahn überbrücken sie natürliche Hindernisse wie Flüsse und Höhenunterschiede problemlos, verbinden dicht besiedelte Zonen, entlasten Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen oder verlängern bestehende Trassen. Durch die Kombination mit bestehenden Verkehrsmitteln schließen sie Lücken im Verkehrsnetz. Eine Seilbahn ist leicht in ein bestehendes Raumgefüge zu integrieren und birgt darüber hinaus enormes wirtschaftliches und umweltfreundliches Potenzial. Zahlreiche Projekte weltweit beweisen dies.





Inhalt

Kuppelbare Gondelbahnen

15-MGD in Tlemcen, Skikda, Constantine und Algier	Algier DZA	6
10-MGD Líneas Roja, Amarilla und Verde	La Paz BOL	8
10-MGD Emirates Air Line	London GBR	10
10-MGD Providencia	Rio de Janeiro BRA	12
8-MGD Mariche – Tramo Expreso	Caracas VEN	14
8-MGD Jewel Cable Car Ride	Singapur SGP	16
8-MGD San Agustín	Caracas VEN	18

3S Bahnen

35-TGD Seilbahn Koblenz	Koblenz DEU	20
-------------------------	---------------	----

Pendelbahnen

78-ATW Marquam Hill	Portland USA	22
---------------------	----------------	----

Standseilbahnen

375-FUL Taksim – Kabatas	Istanbul TUR	24
--------------------------	----------------	----

CABLE Liner

CLP Oakland Airport Connector	Oakland, CA USA	26
CLP Cabletren Bolivariano	Caracas VEN	28
CLS Tronchetto – Piazzale Roma	Venedig ITA	30

15-MGD in Tlemcen, Skikda, Constantine und Algier

Tlemcen: Ville de Tlemcen, Skikda: Ville de Skikda, Constantine: Entreprise Métro d'Alger, Algier: Entreprise Métro d'Alger
Algerien



Aufgrund des raschen Wachstums, der dichten Infrastruktur und der engen Straßen haben die algerischen Städte Constantine, Tlemcen, Skikda und Algier vor nicht allzu langer Zeit Luftseilbahnen in ihr Verkehrssystem integriert.

Seilbahnen als urbanes Transportmittel haben in Algerien Tradition. Oued Koriche ist, nach Constantine, Tlemcen und Skikda, die jüngste der vier gleichzeitig vorgegebenen Anlagen. Algier weist eine hohe Bebauungsdichte auf und ist an teilweise sehr steile Hänge gebaut. Die Seilbahnverbindungen überbrücken

diese Hänge und verbinden die unteren Quartiere der Stadt mit den mittleren und den oberen. Sie sorgen dafür, dass der Straßenverkehr in der Stadt nicht noch mehr zunimmt.

Die schnelle und große Akzeptanz der Seilbahnen ist auf das hohe Verkehrsaufkommen und die Staus zurückzuführen, die die Städte bisher charakterisiert haben. Die neuen Seilbahnen in Algier, Skikda, Constantine und Tlemcen sind die ideale Verkehrslösung. Sie ergänzen die bestehende Infrastruktur und überzeugen mit optimalem Fahrkomfort.

	Tlemcen	Skikda	Constantine	Oued Koriche – Beau-Fraisier – Bouzaréah
Schräge Länge	1.632 m	1.985 m	1.632 m	2.908 m
Fahrgeschwindigkeit	6,0 m/s	6,0 m/s	6,0 m/s	6,0 m/s
Förderleistung	1.500 P/h	2.000 P/h	2.000 P/h	3.000 P/h
Fahrzeit	7,4 min	8,3 min	7,5 min	12,1 min
Fahrzeuge	25	37	33	72





10-MGD Líneas Roja, Amarilla und Verde

Empresa Estatal de Transporte por Cable „Mi Teleférico“
La Paz | Bolivien

Die Einwohnerzahl von El Alto hat sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten fast verdoppelt. Damit gehört die auf über 4.000 Metern gelegene bolivianische Großstadt zu den weltweit am schnellsten wachsenden Kommunen. Täglich pendeln 440.000 Menschen zu ihren Arbeitsplätzen nach La Paz. Die bestehende Infrastruktur stand angesichts des rasant anschwellenden Verkehrs vor dem Kollaps.

Deshalb beschlossen vor einigen Jahren die Stadt La Paz und die bolivianische Bundesregierung einen massiven Ausbau des öffentlichen Verkehrs. Doppelmayr bot dafür die beste Lösung: Drei Seilbahnlinien verbinden seit 2014 die beiden zusammengewachsenen Großstädte La Paz und El Alto. Jede Linie trägt eine der Nationalfarben: Rot, Gelb und Grün. Inzwischen ist „Mi Teleférico“ das größte urbane Seilbahnnetz der Welt!

Die Línea Roja wurde im Mai 2014 als erste der drei Seilbahnlinien eröffnet. Bereits nach nur 28 Tagen erreichte sie die 1-Million-Fahrten-Marke. Die gelbe Linie, die Línea Amarilla, ist mit 3,7 km die längste Seilbahnverbindung zwischen El Alto und La Paz und nahm am 15. September offiziell den öffentlichen Betrieb auf. Seit Anfang Dezember ist das Seilbahnnetz nun komplett: Boliviens Präsident Evo Morales eröffnete auch die Línea Verde sehr feierlich. Sie schließt direkt an die Línea Amarilla an und liegt zur Gänze im Stadtgebiet von La Paz.

Mittlerweile befördern die Seilbahnen in La Paz monatlich eine Million Passagiere pro Linie.

Bis 2019 entstehen sechs weitere Seilbahnen mit insgesamt 23 neuen Stationen und knapp 20 Kilometern Gesamtlänge. Den Zuschlag erhielt Doppelmayr am 5. März 2015.

Línea Roja	Sektion 1	Sektion 2
Schräge Länge	1.095 m	1.254 m
Vertikale Höhe	90 m	312 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s	5,0 m/s
Förderleistung	3.000 P/h	3.000 P/h

Línea Amarilla	Sektion 1	Sektion 2
Schräge Länge	3.008 m	729 m
Vertikale Höhe	368 m	298 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s	5,0 m/s
Förderleistung	3.000 P/h	3.000 P/h

Línea Verde	Sektion 1	Sektion 2
Schräge Länge	1.892 m	1.814 m
Vertikale Höhe	80 m	50 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s	5,0 m/s
Förderleistung	3.000 P/h	3.000 P/h

10-MGD Emirates Air Line

Transport for London
London | Großbritannien

Die erste Stadtseilbahn Großbritanniens in London bietet seit 2012 eine innovative Flussquerung über die Themse, ist ein aufregendes, neues Wahrzeichen und gleichzeitig in das urbane Verkehrsnetz eingebunden.

Die Emirates Air Line verbindet die Greenwich Peninsula und das Royal Victoria Dock und ist somit Teil der Revitalisierungsmaßnahmen für den Stadtteil The Royal Docks, wo ein Gewerbegebiet, Einkaufsstraßen und Wohnungen gebaut werden. Fußgänger und Radfahrer können schnell und komfortabel in 90 m Höhe über die Themse fahren.

Als erste städtische Luftseilbahn in England ist sie gut in das öffentliche regionale und überregionale Verkehrsnetz eingebunden und ist durchschnittlich von 7 Uhr morgens bis nachts um 21 Uhr in Betrieb.

Benannt ist die Bahn nach ihrem Sponsor Emirates Airline und ganz in diesem Sinne ist auch das Fahrerlebnis: „Have a good flight with Emirates Air Line“. Doppelmayr wurde mit dem seilbahntechnischen Teil der Anlage vom international tätigen britischen Bauunternehmen Mace beauftragt, das bei diesem Projekt Generalunternehmer war.

Schräge Länge	1.103 m
Vertikale Höhe	77,3 m
Fahrgeschwindigkeit	6,0 m/s
Förderleistung	2.500 P/h
Fahrzeit	4,14 min
Fahrzeuge	34
Stützen	5
Intervall	17,31 s









10-MGD Providencia

Consortio Riofaz
Rio de Janeiro | Brasilien

Die Seilbahn in Rio de Janeiro bietet den 20.000 Einwohnern der Favela „Morro da Providencia“ seit 2012 eine schnelle Verbindung zur U-Bahn sowie zum lokalen Zugverkehr. Sie haben damit endlich einen Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz.

Vorher bestand der öffentliche Personenverkehr in dieser Region ausschließlich aus Moto-Taxis und Vans. Die Bewohner mussten außerdem zu Fuß durch einen lauten, stark befahrenen Tunnel gehen.

Mit der Seilbahn sind sie in nur fünf Minuten komfortabel und sicher auf der anderen Seite des Berges.

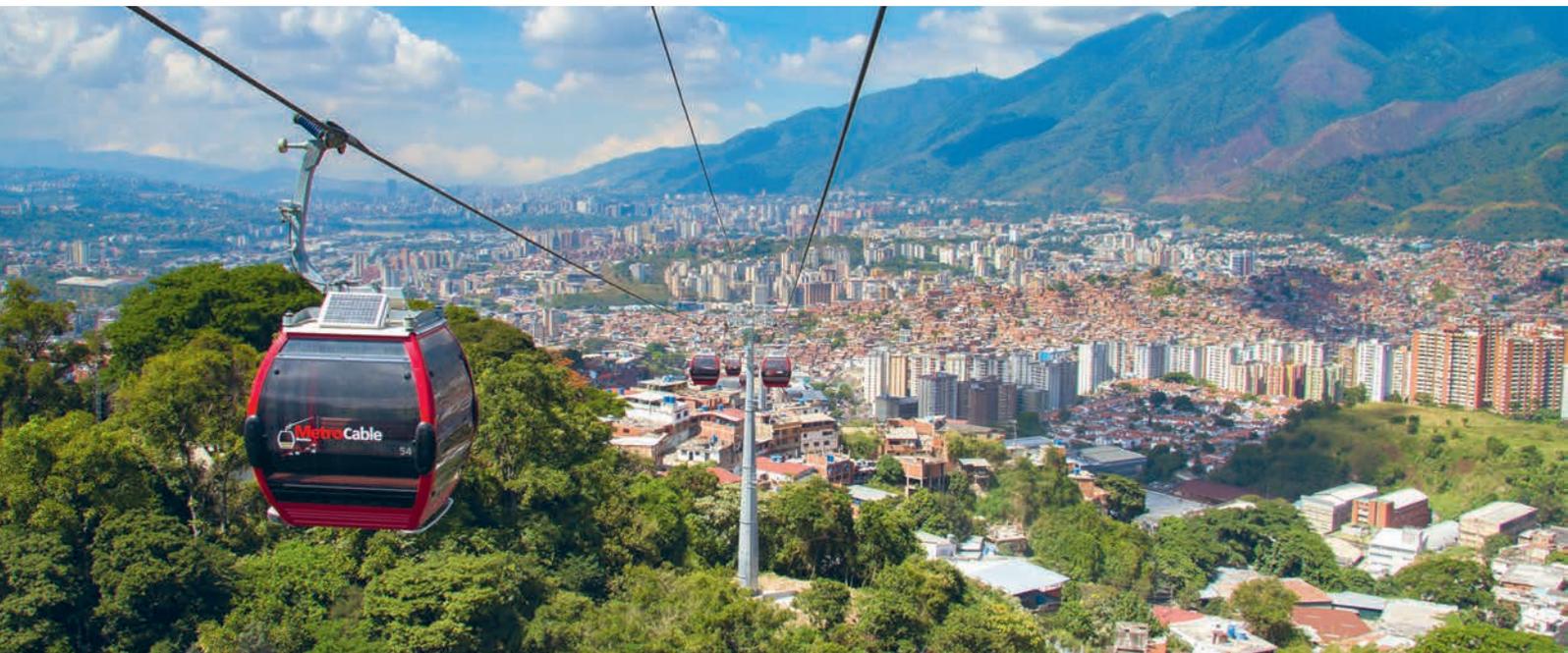
Durch die Seilbahn entsteht eine direkte Verbindung zwischen dem Hauptbahnhof Rio (Central do Brasil) und den Lagerhäusern der Cidade do Samba, wo viele Menschen das ganze Jahr über an den Vorbereitungen des Carnevals arbeiten.

Auch für Touristen ist die Seilbahn Providencia ein Anziehungspunkt, denn von der Mittelstation „Americo Brum“ hat man eine hervorragende Aussicht über die Baía de Guanabara, den Hafengebiet von Rio, sowie auf das Stadtzentrum und den Hauptbahnhof.

Schräge Länge	721 m
Vertikale Höhe	1 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s
Förderleistung	1.000 P/h
Fahrzeit	4,5 min
Fahrzeuge	15
Stützen	9

8-MGD Mariche – Tramo Expreso

C.A. Metro de Caracas
Caracas | Venezuela



Die im Dezember 2012 eröffnete 8er-Gondelbahn verbindet den dicht besiedelten Stadtteil Mariche mit der U-Bahn in Palo Verde. Im unmittelbaren Einzugsgebiet der Seilbahn leben 93.000 Menschen. Die Bahn verbessert die Leistungsfähigkeit des öffentlichen Personenverkehrsnetzes enorm, denn die engen, verwinkelten Gassen sind vom Autoverkehr ständig überlastet. Zur Hauptverkehrszeit kommt man auf der Hauptstraße, der Petare – Santa Lucía, nur im Schrittempo voran. Die Busse sind überfüllt. Dank der modernen Stadtseilbahn kann die Fahrzeit der dort lebenden „Marichitos“ zu ihrem Arbeitsplatz um bis zu zwei Stunden verkürzt werden. Die 8-MGD in Mariche ist bereits die zweite Doppelmayr-Bahn in Venezuelas Hauptstadt Caracas. Sie ist 4,8 Kilometer lang.

Schräge Länge	4.812 m
Vertikale Höhe	222 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s
Förderleistung	2.000 P/h
Fahrzeit	17,3 min
Fahrzeuge	144







8-MGD Jewel Cable Car Ride

Mount Faber Leisure Group Pte Ltd.
Singapur | Singapur

In Singapur ersetzte Doppelmayr eine 35 Jahre alte Seilbahn durch eine ganz außergewöhnliche kuppelbare Gondelbahn. Seit ihrer Eröffnung Mitte Juli 2010 ist sie ein Muss für jeden Touristen. Die Jewel Cable Car Ride verbindet das Festland mit der Freizeitinsel Sentosa Island. Die Erneuerung der Seilbahn war notwendig, um den Millionen Touristen, die jedes Jahr nach Singapur kommen, gewachsen zu sein.

Die knapp 1,7 Kilometer lange Seilbahn hat drei Stationen. Die Antriebsstation befindet sich auf dem Mount Faber, einem grünen Hügel auf dem Festland. Die Zwischenstation ist im 15. Stock des Harbour Front-Hochhauses. Dort befindet sich das Einkaufszentrum „Vivo-City“ mit U-Bahn-Anschluss, zahlreichen Bushaltestellen und dem Ausgangspunkt der Monorail „Sentosa-Express“. Die Station auf dem Festland ist in einen weithin leuchtenden Restaurant- und Shoppingkomplex integriert, die „Jewel Box“. In der Inselstation gibt es einen Souveniershop und Snackbars. Selbst die Gondeln bieten Komfort und Luxus. Sie haben tief gezogene Panorama-Fenster, Klappsitze und sind gut durchlüftet.

Für abendliches „Sky Dining™“ sind Tische vorgesehen, welche ohne großen Aufwand in der Kabine fixiert und genauso leicht wieder entfernt werden können.

Die „7-Sterne-VIP-Kabine“ ist innen und außen mit Swarovski-Kristallen bestückt. Sie hat einen Glasboden, Ledersitze, eine Mini-Bar und ein Soundsystem mit iPod- und iPhone-Anschluss.

Schräge Länge	1.727 m
Vertikale Höhe	46 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s
Förderleistung	2.800 P/h
Fahrzeit	8,1 min
Fahrzeuge	93 + 1
Stützen	9

8-MGD San Agustín

C.A. Metro de Caracas
Caracas | Venezuela

In Caracas baute Doppelmayr 2008/2009 ergänzend zum bestehenden öffentlichen Verkehrssystem eine 8er-Gondelbahn mit fünf Stationen. An zwei Verbindungspunkten knüpft sie direkt an das U-Bahn-Netz an. San Agustín del Sur ist ein für eine südamerikanische Großstadt typisches Stadtviertel. Es liegt auf einem steilen Hügel und ist im Lauf der Jahre ohne städteplanerisches Zutun stets gewachsen – die Verkehrsinfrastruktur hat sich jedoch nur unzureichend mitentwickelt. Weite Teile des 70 ha großen Viertels sind nur über verwinkelte Treppen und enge Fußwege erreichbar. Da lag es nahe, die 40.000 Bewohner mit einer schnellen und komfortablen Verbindung per Seilbahn an die Straßen und öffentlichen Verkehrsmittel am Fuß des Hügels anzubinden.

Eine Gondelbahn mit fünf Stationen, die im Halbrund auf und über den Hügel führt und deren Endstationen bei der U-Bahn-Station auf der einen und einem Verkehrsknotenpunkt auf der anderen Seite liegen, ist die optimale Lösung.

Gleichzeitig wurden die Stationen unterschiedlichen sozialpolitischen Schwerpunktthemen zugeordnet: Sie sind für Musikveranstaltungen – nicht zuletzt der lokalen Orchester – geeignet, beherbergen Bildungseinrichtungen, eine Bibliothek mit Internetzugang, Geschäftslokale für den täglichen Bedarf, Restaurants, eine Sporthalle usw.

Schräge Länge	1.721 m
Vertikale Höhe	106 m
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s
Förderleistung	1.200 P/h
Fahrzeit	9,9 min
Fahrzeuge	50
Stützen	12
Intervall	24 s







35-TGD Seilbahn Koblenz

Skyglide Event Deutschland GmbH
Koblenz | Deutschland

Das hochwertige 3S-System kam in Koblenz zum ersten Mal weltweit im urbanen Raum zum Einsatz. Die Nutzung erfolgt völlig barrierefrei, die Fahrt garantiert höchsten Erlebniswert.

Die Fahrt mit der Seilbahn vom Deutschen Eck zur Festung Ehrenbreitstein eröffnet ganz neue Perspektiven und einen spektakulären Panoramablick auf das UNESCO Weltkulturerbe „Oberes Mittelrheintal“. Die Seilbahn wurde als ökologisch sinnvolle Verkehrsverbindung für die Bundesgartenschau 2011 errichtet und verbindet die Rheinanlagen in Höhe der Basilika St. Kastor mit dem Plateau vor der Festung Ehrenbreitstein. Sie ist Deutschlands erste Dreiseilumlaufbahn und erreicht mit 18 Kabinen eine beachtliche Förderkapazität von 3.800 Personen pro Stunde und Richtung. Nach Zustimmung der UNESCO im Jahr 2013 kann die Seilbahn bis zum Jahr 2026 betrieben werden.

Für höchste Sicherheit realisierte Doppelmayr bei der Seilbahn Koblenz ein innovatives Räumungskonzept, das eine eigene Bergebahn überflüssig macht: Die Kabinen können im Bergesfall sicher in die nächste Station gefahren werden. Das garantieren diverse Sicherheitseinrichtungen und ein spezielles Antriebskonzept.

Schräge Länge	890 m
Vertikale Höhe	112 m
Fahrgeschwindigkeit	4,5 m/s
Förderleistung	3.800 P/h
Fahrzeuge	18 (je bis zu 35 Personen)



78-ATW Marquam Hill

Portland Aerial Transportation Inc.
Portland, OR | USA



Die Stadt Portland treibt die Entwicklung des South Waterfront District mit Hilfe einer Seilbahn voran: Eine architektonisch bemerkenswerte Pendelbahn verbindet die Oregon Health and Science University (OHSU) und den South Waterfront District am Willamette River.

Die OHSU, eine angesehene Forschungseinrichtung, ist einer der größten Arbeitgeber der 600.000-Einwohner-Stadt.

Die Optik der neuen Bahn begeistert: Über eine verglaste Brücke erreichen die Fahrgäste vom neunten Stock des 14-geschossigen Hauptgebäudes aus den vorgelagerten Terminal und schweben dann rund 1 Kilometer hinunter zum Parkplatz. Dieser, insgesamt 43 m hohe, obere Terminal ist eine sich nach oben verbreiternde Pyramide aus Glas, Stahl und Beton und „grazil wie ein Ballett-Tänzer“ – so jedenfalls beschreiben sie die Architekten. Die Kabinen passen perfekt zu dieser eleganten Konstruktion. Sie wirken luftig-leicht „wie eine Seifen-

blase“, haben acht Sitz- und 70 Stehplätze, reflektieren das Tageslicht und sind frei von Werbeaufschriften.

Die Station South Waterfront ist bewusst „erdverbunden“, also das Gegenstück zum luftigen Terminal auf der Hügelkuppe.

Die Stadtentwicklung und der Ausbau der Universität erhalten durch die Pendelbahn, die in das städtische Nahverkehrs- und Tarifsysteem eingebunden ist, kräftige Impulse.

Schräge Länge	1.027 m
Vertikale Höhe	151 m
Fahrgeschwindigkeit	10,0 m/s
Förderleistung	1.014 P/h
Fahrzeit	3 min
Stützen	1







375-FUL Taksim – Kabatas

Yapi Merkezi Insaat ve Sanayi A.S.
Istanbul | Türkei

Istanbul liegt am Bosphorus und wird durch ihn in einen europäischen und einen asiatischen Teil getrennt. Auf der europäischen Seite leben ca. 5 Millionen Einwohner, auf der asiatischen 11 Millionen. Jeden Werktag pendeln morgens eine Million Personen von der einen Seite auf die andere und abends wieder zurück.

Den Benutzern ermöglicht die neue Standseilbahn eine direkte Verbindung vom Stadtteil „Kabatag“ am Hafen zum europäischen Zentrum „Taksim“ und die Anbindung an das bestehende U-Bahn-Netz. Die Strecke verläuft gänzlich in einem Tunnel.

Um die geforderte Verfügbarkeit von 99 Prozent garantieren zu können, wurde in der Bergstation ein Double Drive System installiert. Dabei wird die doppelrillige Antriebsscheibe von einer der beiden unabhängigen Antriebseinheiten (Getriebe und Elektromotor) bewegt. Dies bedeutet, dass bei einem Getriebe-, Motor- oder Leistungsteildefekt in einer der Antriebseinheiten die Anlage mit dem noch intakten, zweiten Antrieb weiter betrieben werden kann. In einer solchen Situation wird mit reduzierter Geschwindigkeit gefahren.

Schräge Länge	640,5 m
Vertikale Höhe	75 m
Fahrgeschwindigkeit	10,0 m/s
Förderleistung	7.500 P/h

CLP Oakland Airport Connector

Bay Area Rapid Transit (BART)
Oakland, CA | USA

Bay Area Rapid Transit (BART) ist der größte Betreiber im öffentlichen Nahverkehr des Großraumes San Francisco, der sogenannten Bay Area, in welchem mehr als 8 Millionen Menschen leben. Der Anschluss an das BART System ermöglicht beste Mobilität in der Region. Der Oakland Airport Connector, ein APM System der Doppelmayr Cable Car GmbH & Co KG (DCC), verbindet den Oakland International Airport mit der BART Coliseum Station in Oakland und schließt damit die Lücke im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) der San Francisco Bay Area. Auch architektonisch kann sich dieser CABLE Liner sehen lassen. Die Fahrbahn ist in einer optisch ansprechenden Stahlfachwerkskonstruktion umgesetzt. Das Fahrzeugdesign wurde auf Kundenwunsch als Sonderanfertigung realisiert.

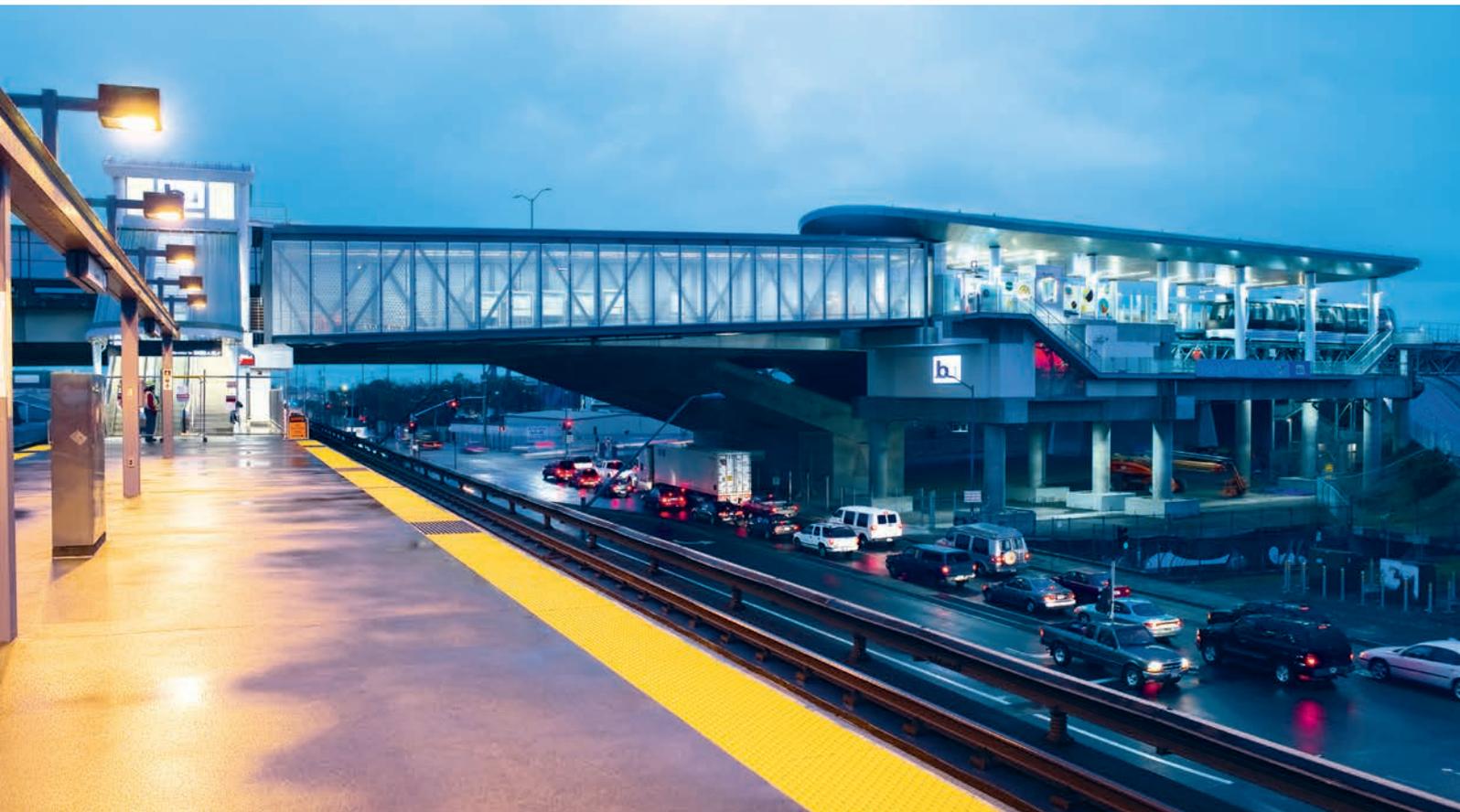
Der Oakland Airport Connector ist auf dem neuesten Stand der Technik. Das von DCC neu entwickelte seilgezogene Pinched Loop System mit einer Streckenlänge von 5,1 Kilometer ist

für eine Kapazität von rund 1.500 Personen pro Stunde und Richtung sowie eine Maximalgeschwindigkeit von 50 km/h (14 m/s) ausgelegt. Das System besteht aus insgesamt vier klimatisierten Zügen, die durchgängig begehbar und mit modernstem Infotainment ausgestattet sind.

Das DCC Pinched Loop System besteht aus einer Doppelfahrbahn auf der Strecke sowie Einzelfahrbahnen in den Endstationen. Schaltbare Weichen ermöglichen das Wechseln der Fahrbahnseite. Vier Seilschleifen, alle angetrieben aus der Mittelstation (Doolittle), bewegen die vier Züge synchronisiert.

Bei der Auftragsvergabe konnte das DCC-System insbesondere durch bewährte Doppelmayr Technologie sowie Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit punkten und sich gegen starken internationalen Wettbewerb durchsetzen.

Systemlänge	5.100	m
Fahrgeschwindigkeit	50	km/h
Fahrzeit	8,5	min
Systemkapazität	1.490	P/h
Stationen	3	
Züge	4	
Zugkapazität	113-148	P/Zug



mo
ariano
enezuela



Estación Petare II





CLP Cabletren Bolivariano

C.A. Metro de Caracas
Caracas | Venezuela

Nach der offiziellen Eröffnung 2013 ging die erste Teilstrecke des neuen Cabletren Bolivariano de Petare mit drei Stationen in Betrieb. Das Verkehrsmittel spielt für die urbane Verkehrsinfrastruktur im Ballungsraum von Caracas eine wichtige Rolle und stellt eine Erleichterung für die gesamte Bevölkerung dar. Der Cabletren verbindet auf einer Strecke von zwei Kilometern die Stadt Petare mit dem Fuß des Erholungsbergs Warairarepano und transportiert ca. 3.000 Personen pro Stunde und Richtung.

Systemlänge	850 m
Fahrgeschwindigkeit	46,8 km/h
Fahrzeit	190 s
Systemkapazität	3.000 P/h
Stationen	3
Züge	2
Zugkapazität	232 P/Zug

CLS Tronchetto – Piazzale Roma

ASM Venezia SpA
Venedig | Italien

Venedig muss mit einem gewaltigen Verkehrsaufkommen fertig werden: Zu den üblichen Verkehrsströmen in und um die Provinzhaupt- und Industriestadt mit mehr als einer Viertel-million Einwohnern kommen jährlich 15 Millionen Touristen.

Wegen der begrenzten Möglichkeiten, die Autoflut in den beiden Parkgaragen auf der Piazzale Roma unterzubringen, wurden der Individualverkehr sowie die Busse auf den Parkplatz umgeleitet, wo es große Parkhäuser gibt. Von dort aus bringt der neue Cable Liner Shuttle die Besucher dann bequem in die Stadt. Er ist die neue Verkehrsverbindung zwischen der Insel Tronchetto und der Piazzale Roma am Rand der Altstadt. Zwischen den beiden Endstationen liegt die Mittelstation Marittima in unmittelbarer Nähe des Passagierterminals eines der größten Kreuzfahrthäfen im Mittelmeerraum.

Der „People Mover“, wie ihn die Venezianer nennen, wurde aufgrund der Platzverhältnisse nur einspurig und durchschnittlich fünf bis sieben Meter über dem Boden geführt. Die Linie

hat drei Stationen, wobei die Station Piazzale Roma gleichzeitig als Umlenkstation fungiert. Alle Fahrzeuge haben zudem geräuscharme Gummiräder.

Die außergewöhnliche Architektur stammt von Francesco Cocco, der nicht nur die runden Stahl-Glas-Stationen entwarf, sondern auch die zwei Brücken über den Canale Columbuola und den Canale Santa Chiara gestaltete.

Systemlänge	870 m
Fahrgeschwindigkeit	29,2 km/h
Fahrzeit	3 min
Systemkapazität	3.000 P/h
Stationen	3
Stützen	52
Zugkapazität	200 P/Zug







526.deu/door/Belca/052015/1000

silberball.com

Doppelmayr Seilbahnen GmbH
Rickenbacherstraße 8-10, Postfach 20
6922 Wolfurt / Österreich
T +43 5574 604, F +43 5574 75590
dm@doppelmayr.com, www.doppelmayr.com

Garaventa AG
Birkenstrasse 47
6343 Rotkreuz / Schweiz
T +41 41 859 1111, F +41 41 859 1100
contact@garaventa.com, www.garaventa.com